

Amtliche Bekanntmachung

Damme, den 23.10.2015

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Die Stadt Damme schreibt folgende Baumaßnahme hiermit öffentlich aus.

Umnutzung von Räumen der Marienschule zum Kindergarten, Grüner Weg 2 / Josefstraße

Gewerk	Vergabe-Nr.	Uhrzeit	Gebühr
1. Rohbauarbeiten	Da-083-2015	10.00 Uhr	20,-- €
2. Tischlerarbeiten	Da-084-2015	10.20 Uhr	20,-- €
3. Fliesenarbeiten	Da-085-2015	10.40 Uhr	20,-- €
4. Malerarbeiten	Da-086-2015	11.00 Uhr	20,-- €
5. Bodenbelagsarbeiten	Da-087-2015	11.20 Uhr	20,-- €
6. Heizungs- und Sanitärtechnik	Da-088-2015	11.40 Uhr	20,-- €
7. Elektroinstallation	Da-089-2015	12.00 Uhr	20,-- €

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Damme, Mühlenstraße 18, 49401 Damme, gegen einen Kostenbetrag (der nicht erstattet wird) schriftlich angefordert werden, Konto-Nr. 071 400 196, BLZ 280 501 00, LzO, Zweigstelle Damme, IBAN DE11 2805 0100 0071 4001 96, BIC-Code BRLADE21LzO.

Der **Submissionstermin** ist auf den **17.11.2015, Zimmer 13, Untergeschoss**, im Rathaus Damme, festgelegt. Nachprüfstelle: Landkreis Vechta – Kommunalaufsicht -, Ravensberger Straße 10, 49377 Vechta. Die Veröffentlichung ist im Internet unter www.damme.de nachzulesen.

In Vertretung
Echtermann

Stadt Damme

Mühlenstraße 18
49401 Damme

Telefon:
(0 54 91) 662-0

Internet:
www.damme.de

Telefax:
(0 54 91) 662-88

e-mail:
info@damme.de

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Damme
 Straße Mühlenstraße 15
 PLZ, Ort 49401 Damme
 Telefon 05491 / 662-13 Fax 05491 / 662-88
 E-Mail dieter.prues@damme.de Internet _____

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer

Da-083-2015 bis Da-089-2015

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ☐ Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
☐ Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
☐ Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
☒ kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

49401 Damme, Grüner Weg 2, Eingang Josefstraße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

1. Rohbauarbeiten

Da-083-2015

ca. 70 m2 Bodenbelag inkl. Estrich abbrechenca. 15 m2 Innenwände 12,5 cm abbrechen4 Stück Türöffnungen herstellenca. 15 m2 Estricharbeiten

2. Tischlerarbeiten

Da-084-2015

1 Stück Holzfensterelement liefern und einbauen ca. 1,25 x 3,00 mca. 20 m2 Rasterdecke abbrechenca. 70 m2 GK.-Wände aufstellenca. 60 m2 GK.-Decke / Lochgipsdeckenca. 45 m2 Rasterdecken7 Stück Stahlzargen und Innentüren liefern und montieren1 Stück Wc Trennwand

3. Fliesenarbeiten

Da-085-2015

ca. 15 m2 Bodenfliesenca. 40 m2 Wandfliesen

4. Malerarbeiten

Da-086-2015

ca. 350 m2 Raufaser entfernenca. 120 m2 GK.Wände spachtelnca. 300 m2 MW.Wände spachtelnca. 170 m2 Raufaserca. 230 m2 Glasfaserca. 400 m2 Wandflächen streichen7 Stück Stahlzargen streichenca. 60 m2 Lochgipsdecken spachteln und streichen

5. Bodenbelagsarbeiten

Da-087-2015

ca. 50 m2 Linoleum entfernenca. 50 m2 vorh. Fliesenbelag vorbereitenca. 100 m2 2K. Bodenabdichtungca. 120 m2 Linoleum liefern und verlegenca. 25 m2 Kugeln liefern und verlegen

6. Heizungs- und Sanitärtechnik

Da-088-2015

ca. 40 m HZg-KupferrohrAustausch von ca. 11 Gussradiatoren2 x Kind-WC, 1 x Waschrinneca. 20 m Fußbodenschlitz für neue Grundleitungen

ca. 180 m Verbundrohr

7. Elektroinstallation

Da-089-2015

1.250 lfm Kabel und Leitungen

33 Beleuchtungskörper

12 Schalter

45 Steckdosen

Als einschlägiger Tarifvertrag gemäß § 4 Abs. 1 Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) vom 31.10.2013 wird vorgegeben:

- zu Gewerk 1 (Da-083)

Tarifvertrag/-lohn zur Regelung der Mindestlöhne im Baugewerbe laut Bundesanzeiger vom 16.10.2013 (BAnz AT 18.10.2013 V1)

- zu Gewerk 3 (Da-085)

Neunte Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen im Baugewerbe (Neunte Bauarbeitsbedingungenverordnung - 9. BauArbbv vom 16.10.2013)

- zu Gewerk 4 (Da-086) und 5 (Da-087)

Achte Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen im Maler- und Lackiererhandwerk vom 14.7.2014 Bundesanzeiger AT 18.07.2014 V1

- zu Gewerk 2 (Da-084)

als Mindestentgelt gemäß § 5 Abs. 1 Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) vom 31.10.2013 wird vorgegeben: 8,50 Euro Mindestentgelt.

- zu Gewerk 6 (Da-088)

als Mindestentgelt gemäß § 4 Abs. 6 Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) vom 31.10.2013 wird vorgegeben: 8,50 Euro Mindestentgelt.

- zu Gewerk 7 (Da-089)

Tarifvertrag/-Lohn zur Regelung der Mindestlöhne im Elektrohandwerk laut Bundesanzeiger vom 04.03.2010 (BAnz AT 23.12.2013 B2)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

~~Zweck der baulichen Anlage~~

Zweck der Bauleistung

Erweiterung des Kindergartens in der Marienschule um eine Gruppe

h) Aufteilung in Lose

☒ nein

Ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 02. KW 2016

☒ Fertigstellung der Leistungen: 17. KW 2016

☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐ nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

schriftlich ab sofort, Versand ab 29.10.2015

bei: Stadt Damme, Mühlenstraße 18, 49401 Damme

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten je Gewerk 20,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Vergabestelle, siehe a)

Kontonummer 071-400196

BLZ, Geldinstitut 280 501 00, LZO Zweigstelle Damme

Verwendungszweck Ausschreibungsunterlagen "Erweiterung des Kindergartens in der Marienschule"

um eine Gruppe" mit Angabe des entsprechenden Gewerkes

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE11280 50 10000 71 400 196

BIC-Code BRLADE 21LzO

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, Stadt Damme, Mühlenstraße 18, 49401 Damme

p) Sprache, in der die Angebot abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung **am Dienstag, den 17.11.2015** **um**

1. Rohbauarbeiten	Da-083-2015	10:00 Uhr
2. Tischlerarbeiten	Da-084-2015	10:20 Uhr
3. Fliesenarbeiten	Da-085-2015	10:40 Uhr
4. Malerarbeiten	Da-086-2015	11:00 Uhr
5. Bodenbelagsarbeiten	Da-087-2015	11:20 Uhr
6. Heizungs- und Sanitärtechnik	Da-088-2015	11:40 Uhr
7. Elektroinstallation	Da-089-2015	12:00 Uhr

Ort

Rathaus Stadt Damme, Raum Nr. 13 (Untergeschoss)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
keine

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15.12.2015

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Vechta, 20-Kommunalaufsicht, Ravensberger Str. 20, 49377 Vechta, Fax: 04441/898-1037